

reformierte  
kirche uster

# Beleuchtender Bericht

Kirchgemeinde-  
versammlung

Dienstag, 2. Dezember 2025



Die Stimmberechtigten der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Uster sind herzlich eingeladen zur Kirchgemeindeversammlung am

**Dienstag, 2. Dezember 2025, 19.30 Uhr**  
**Kirchgemeindehaus Kreuz, Zentralstrasse 40, Uster**

Geschäfte:

1. Pfarrwahl: Wahl von Pfrn. Lilly Wyser
2. Abnahme Verordnung über Behördenentschädigung
3. Abnahme Budget 2026 und Festsetzung Steuerfuss
4. Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz

Anschliessend an die Versammlung erfolgen Informationen zu aktuellen Themen.

Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz sind mindestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich der Kirchenpflege Uster einzureichen.

Die Akten liegen ab 4. November 2025 im Kirchgemeindehaus Kreuz, 2. Stock, Zentralstrasse 40, 8610 Uster, zur Einsicht auf. Der beleuchtende Bericht wird ab 18. November 2025 zur Verfügung stehen. Ebenfalls können die Unterlagen von der Webseite [www.refuster.ch](http://www.refuster.ch) heruntergeladen oder auf Verlangen zugestellt werden.

Uster, 4. November 2025

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Uster



Gertrud Dubach  
Kirchenpflege Präsidium



Peter Birchler  
Kirchgemeindeverwaltung

## **Geschäft 1: Pfarrwahl: Wahl von Pfrn. Lilly Katharina Wyser**

---

### **1.1 Antrag**

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Wahl von Pfrn. Lilly Katharina Wyser, mit einem Pensum von 80%.

### **1.2 Begründung**

Durch ihre Bewerbung und im persönlichen Gespräch konnte Lilly Wyser die Pfarrwahlkommission von ihrer Eignung für die freie Pfarrstelle mit Schwerpunkt Jugend und junge Erwachsene überzeugen. Die Kirchenpflege hat am 15. April 2025 diesem Vorschlag zugestimmt.

Lilly Wyser übernimmt 80 % der zur Verfügung stehenden Stellenprozente. Sie wurde bereits an der Kirchgemeindeversammlung vom 17. Juni 2025 persönlich vorgestellt und hat am 1. September 2025 ihre Arbeit noch in der Funktion als Stellvertreterin aufgenommen.

Die Kirchenpflege ist überzeugt von ihrem Wahlvorschlag und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit Frau Wyser.

Beim Apéro im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung besteht für die Anwesenden die Gelegenheit, Frau Wyser bei einem persönlichen Gespräch näher kennenzulernen.

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Wahl von Pfrn. Lilly Katharina Wyser, mit einem Pensum von 80%.

Kontaktinformationen auf [www.refuster.ch](http://www.refuster.ch):

## **Pfarrerin Lilly Wyser**



[lilly.wyser@refuster.ch](mailto:lilly.wyser@refuster.ch)

Telefon Geschäft: 077 225 13 12

Zentralstrasse 40

8610 Uster

### **Funktionen, Tätigkeiten** von Lilly Wyser:

- Pfarrerin

### **Veranstaltungen** von Lilly Wyser:

- 09.11.2025 Gottesdienst
- 01.01.2026 Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl
- 25.01.2026 Einsetzungsgottesdienst
- 03.04.2026 Gottesdienst an Karfreitag mit Abendmahl
- 10.05.2026 Gottesdienst
- 07.06.2026 Konfirmations-Gottesdienst Pfrn...

## **Geschäft 2: Antrag – Änderung der Verordnung über die Behördenentschädigung, gültig ab 1. Januar 2026 (Teuerungsausgleich)**

---

### **2.1 Antrag**

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Änderung der Verordnung über die Behördenentschädigung («Verordnung zur Entschädigung von Behörde und Rechnungsprüfungskommission») mit einer Einführung des Teuerungsausgleiches für die Kirchenpflege und RPK, gültig ab 1. Januar 2026 (siehe Beilage).

### **2.2 Begründung**

Der Antrag für die Erhöhung der Behördenentschädigung, welcher im Jahr 2024 im Rahmen des Budgets 2025 von der Kirchenpflege eingeplant wurde, konnte infolge der Absetzung des Traktandums an der KGV vom 17.6.2025 bisher nicht behandelt werden.

Die Kirchenpflege beantragt nun in einer überarbeiteten Version eine Reglementsanpassung per 1.1.2026, bei welcher neu ein Teuerungsausgleich vorzusehen ist. Der Teuerungsausgleich wird vom Kirchenrat der reformierten Kirche Kanton Zürich jeweils jährlich für die Mitarbeitenden und Pfarerschaft der reformierten Kirche festgelegt. Dieser Teuerungsausgleich fliesst jeweils in das Budget ein und wird von der KGV abgenommen. Bisher wurde die Behördenentschädigung nicht ebenso angepasst.

#### Finanzielle Auswirkungen für 2026:

Die finanziellen Auswirkungen dieser Anpassung fallen verhältnismässig gering aus. Basierend auf der aktuellen Behördenentschädigung, welche sowohl die Kirchenpflege wie auch die Rechnungsprüfungskommission (RPK) miteinschliesst, resultieren folgende Anpassungen:

- |  |                         |             |
|--|-------------------------|-------------|
| ▪ Kirchenpflege: Gesamtentschädigung Fr. 149'000                             | → 1% Teuerungsausgleich | = Fr. 1'490 |
| ▪ RPK: Gesamtentschädigung Fr. 10'000  | → 1% Teuerungsausgleich | = Fr. 100   |
| ▪ Total budgetierte Erhöhung (basierend auf dem vorgeschlagenen Wert von 1%) |                         | = Fr. 1'590 |

Die Kirchenpflege empfiehlt der KGV die Zustimmung zur neuen Verordnung über die Behördenentschädigung und dankt der KGV für das Vertrauen.

### **2.3 Akten (Beilage):**

- Angepasstes Dokument «Verordnung zur Entschädigung von Behörde und Rechnungsprüfungskommission» mit hervorgehobenen Änderungen (siehe Aktenauflage KGV).

#### **Antrag der Kirchenpflege**

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Änderung der «Verordnung zur Entschädigung von Behörde und Rechnungsprüfungskommission» - wie in der Aktenauflage aufgeführt - per 1.1.2026 zu genehmigen.

### Geschäft 3: Abnahme Budget 2026 und Festsetzung Steuerfuss

---

#### 3.1 Berechnungsgrundlagen

Das vorliegende Budget 2026 rechnet mit einem Aufwand von CHF 4'897'700 (Vorjahr: CHF 4'836'600) und einem Ertrag von CHF 4'860'700 (Vorjahr: CHF 4'731'700). Dies mündet in einen Aufwandsüberschuss von CHF 37'000 (Vorjahr: CHF 104'900), der 0.76% des geplanten Aufwands entspricht.

Die erwarteten Erträge ohne ordentliche Steuern von CHF 1'215'700 (Vorjahr: CHF 1'229'700) sinken minim, während die geschätzten Steuereinnahmen von CHF 3'645'000 (Vorjahr: CHF 3'602'000) etwas höher veranschlagt werden. Dennoch dürfen diese Zahlen nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Kirchgemeinde ein strukturelles Problem vor sich herschiebt: die sinkende Zahl der Gemeindemitglieder. Neben den oben erwähnten betrieblichen Einnahmen sind die Kirchensteuern die mit Abstand grösste und wichtigste Einnahmequelle.

Auf der Ausgabenseite versucht die Kirchgemeinde die vorhandenen Mittel haushälterisch einzusetzen. Dem vorliegenden Budget ging zwar eine interne Sparrunde voraus, doch ist die Kirchenpflege der Meinung, dass in dezidierten Projekten Mehrausgaben getätigt werden sollen und im Rahmen des Gesamtbudgets auch vertretbar seien. Des Weiteren schlagen für das Jahr 2026 der verordnete Teuerungsausgleich (+1.0%) und Lohnmassnahmen (+1.5%) sowie höhere Versicherungsprämien zu Buche.

#### 3.2 Vergleich Ausgaben Budget 2025 / 2026 (Funktionale Gliederung)

	Budget 2026	Budget 2025	Abw. %
	<i>in CHF</i>	<i>in CHF</i>	
3500 Gesamtaufbau und Leitung	1 548 400	1 595 400	-3
3501 Gottesdienst	287 200	280 100	+3
3502 Diakonie und Seelsorge	318 500	321 100	-1
3503 Bildung und Spiritualität	493 900	462 100	+7
3506 Kirchliche Liegenschaften VV	410 400	473 000	-13
9100 Allg. Gemeindesteuern	-4 248 500	-4 198 500	+3
9300 Finanzausgleich	1 167 300	1 130 800	+1
9610 Zinsen	-39 700	-44 300	-10
9630 Liegenschaften im FV	-47 300	-41 300	+15
9690 Finanzvermögen, n.a.g.	1'500	1'200	+25
9710 Rückverteilung CO2-Abgabe	- 800	- 800	0
9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge	146 100	126 100	+16
<b>Aufwandsüberschuss</b>	<b>37 000</b>	<b>104 900</b>	

### 3.3 Finanzplanung

Bis anhin hat die gute Wirtschaftslage den Mitgliederschwund und das damit verbundene, abnehmende Steuersubstrat zu kompensieren vermocht, doch mahnen die aktuellen Konjunkturprognosen aufgrund der globalen Verwerfungen zur Vorsicht. Die Konflikte in der Ukraine und in Nahost sind weiterhin bestimmend; die Unstetigkeiten in den USA halten die Volkswirtschaften zusätzlich in Atem.

Mit Blick auf die mittelfristige Finanzplanung sollten wir unsere Finanzziele dennoch erreichen – unsere Kapitalreserve ist weiterhin gut. Die Kirchengemeinde muss künftig aber behutsamer wirtschaften und Ausgaben wie Einnahmen im Einklang halten, denn unsere Erfolgsrechnungen müssen ausgeglichen bleiben und die Selbstfinanzierung sich weiterhin im guten Durchschnitt bewegen. Dies schreibt das Gesetz vor.

#### Haushaltsgleichgewicht - Mittelfristiger Ausgleich (§6 Finanzverordnung (Fivo); §5 Vollzugsverordnung zur Fivo)

Für die Berechnung des mittelfristigen Rechnungsausgleichs werden die Ergebnisse der Jahresrechnungen der letzten drei Rechnungsjahre, das budgetierte Ergebnis des laufenden Jahres sowie die Ergebnisse der folgenden drei Jahre gemäss Finanzplan berücksichtigt. Dabei darf die Summe der ermittelten Ergebnisse höchstens während fünf aufeinanderfolgenden Jahren negativ sein. Ein negativer Betrag ist zu begründen. Zudem soll die Kirchenpflege aufzeigen, mit welchen Massnahmen der mittelfristige Rechnungsausgleich binnen der nächsten fünf Jahre erreicht wird.

Gestufter Erfolgsausweis	Rechnung 2022	Rechnung 2023	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029 relevante Jahre	TOTAL
30 Personalaufwand	1'594'871.55	1'721'752.60	1'740'470.75	2'012'100	2'004'000	2'018'028	2'032'154	2'046'379	15'169'756
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	902'206.86	757'915.75	824'209.12	959'600	996'800	1'003'778	1'010'804	1'017'880	7'473'193
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	259'722.48	248'785.05	245'564.75	307'700	308'900	341'000	337'000	337'000	2'385'672
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	27'427.10	40'246.15	29'633.25	3'500	3'500	3'500	3'500	3'500	114'807
36 Transferaufwand	1'386'654.35	1'460'165.70	1'433'975.15	1'426'700	1'463'500	1'472'994	1'475'842	1'480'541	11'600'372
37 Durchlaufende Beiträge	85'656.80	78'324.95	82'799.05	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	496'781
Total Betrieblicher Aufwand	4'256'539.14	4'307'190.20	4'356'632.07	4'759'600	4'826'700	4'889'300	4'909'300	4'935'300	37'240'581
40 Fiskalertrag	4'237'805.58	4'487'736.35	4'441'887.87	4'206'000	4'257'500	4'302'000	4'307'000	4'322'000	34'561'930
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0	0	0	0	0	0
42 Entgelte	170'022.34	147'448.28	170'408.23	171'000	232'600	235'400	236'500	238'500	1'601'879
43 Verschiedene Erträge	25'336.40	37'085.05	26'291.75	0	0	0	0	0	88'713
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	24'091.70	16'188.35	13'980.00	0	0	0	0	0	54'260
46 Transferertrag	24'257.20	23'998.35	24'087.95	24'000	800	800	800	800	99'544
47 Durchlaufende Beiträge	85'656.80	78'324.95	82'799.05	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	496'781
Total Betrieblicher Ertrag	4'567'170.02	4'790'781.33	4'759'454.85	4'451'000	4'540'900	4'588'200	4'594'300	4'611'300	36'903'106
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	310'630.88	483'591.13	402'802.78	-308'600	-285'800	-301'100	-315'000	-324'000	-337'475
34 Finanzaufwand	14'295.15	23'272.80	16'442.42	32'400	26'300	25'000	25'000	105'000	267'710
44 Finanzertrag	266'208.96	271'419.30	273'232.81	236'100	275'100	275'100	276'000	474'000	2'347'161
Ergebnis aus Finanzierung	251'913.81	248'146.50	256'790.39	203'700	248'800	250'100	251'000	369'000	2'079'451
Operatives Ergebnis	562'544.69	731'737.63	659'593.17	-104'900	-37'000	-51'000	-64'000	45'000	1'741'975
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0	0	0	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0	0	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-))	562'544.69	731'737.63	659'593.17	-104'900	-37'000	-51'000	-64'000	45'000	1'741'975
39 Interne Verrechnungen: Aufwand	29'607.20	44'435.85	44'616.25	44'600	44'700	44'700	44'700	44'700	342'059
49 Interne Verrechnungen: Ertrag	29'607.20	44'435.85	44'616.25	44'600	44'700	44'700	44'700	44'700	342'059
Total Aufwand	4'300'441.49	4'374'898.85	4'417'710.74	4'836'600	4'897'700	4'959'000	4'979'000	5'085'000	37'850'351
Total Ertrag	4'882'988.18	5'108'636.48	5'077'303.91	4'731'700	4'860'700	4'908'000	4'915'000	5'130'000	39'562'327

### 3.4 Investitionen

Die Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens sieht für 2026 keine Ausgaben vor, hingegen sind im Finanzvermögen CHF 220'000 eingestellt. Dabei handelt es sich einerseits um die Sanierung der Heizung in der Liegenschaft Schachenweg 24 (CHF 110'000) und andererseits um den Start des Bauprojekts Sonnhaldenstrasse mit den bereits bewilligten Vorprojektkosten (CHF 110'000), da entgegen der ursprünglichen Planung aus Mangel an Ressourcen mit dem Vorprojekt noch nicht gestartet werden konnte.

### 3.5 Steuerfuss

Mit den dargelegten Ausführungen sieht die Kirchenpflege vor, den Steuerfuss bei 11% zu belassen.

### 3.6 Gesamtübersicht Ausgaben und Einnahmen

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Kirchen</b>	3'450'000	391'600	3'418'500	286'800	2'916'080.93	296'106.28
3500 Gemeindeaufbau und Leitung	1'558'400	10'000	1'605'400	10'000	1'441'707.22	18'075.25
3501 Gottesdienst	292'200	5'000	286'100	6'000	258'887.55	6'965.50
3502 Diakonie und Seelsorge	416'600	98'100	410'200	89'100	364'223.59	109'593.13
3503 Bildung und Spiritualität	606'400	112'500	521'000	58'900	340'147.22	27'977.00
3504 Kultur						
3506 Kirchliche Liegenschaften	576'400	166'000	595'800	122'800	511'115.35	133'495.40
<b>Finanzen und Steuern</b>	1'447'700	4'469'100	1'418'100	4'444'900	1'501'629.81	4'781'197.63
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	9'000	4'257'500	7'500	4'206'000	6'322.85	4'441'887.87
9300 Finanz- und Lastenausgleich sowie Zentralkassenbeitrag	1'167'300		1'154'000	23'200	1'219'627.80	23'234.00
9610 Zinsen	10'000	49'700	8'500	52'800	11'108.39	81'631.21
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	60'300	107'600	67'300	108'600	49'437.00	107'178.30
9690 Finanzvermögen, Übriges	1'500		1'200		1'239.17	
9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		800		800		853.95
9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge	196'100	50'000	176'100	50'000	170'281.35	82'799.05
9951 Zweckgebundene Zuwendungen	3'500	3'500	3'500	3'500	43'613.25	43'613.25
<b>Total Aufwand / Ertrag</b>	<b>4'897'700</b>	<b>4'860'700</b>	<b>4'836'600</b>	<b>4'731'700</b>	<b>4'417'710.74</b>	<b>5'077'303.91</b>
<b>Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>37'000</b>	<b>0</b>	<b>104'900</b>	<b>659'593.17</b>	<b>0.00</b>
<b>Total</b>	<b>4'897'700</b>	<b>4'897'700</b>	<b>4'836'600</b>	<b>4'836'600</b>	<b>5'077'303.91</b>	<b>5'077'303.91</b>

Gestuffer Erfolgsausweis	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30 Personalaufwand			2'004'000		2'012'100	1'740'470.75
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand			996'800		959'600	824'209.12
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen			308'900		307'700	245'564.75
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds			3'500		3'500	29'633.25
36 Transferaufwand			1'463'500		1'426'700	1'433'975.15
37 Durchlaufende Beiträge			50'000		50'000	82'799.05
<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>			<b>4'826'700</b>		<b>4'759'600</b>	<b>4'356'652.07</b>
40 Fiskalertrag			4'257'500		4'206'000	4'441'887.87
41 Regalien und Konzessionen			0		0	0.00
42 Entgelte			232'600		171'000	170'408.23
43 Übrige Erträge			0		0	26'291.75
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds			0		0	13'980.00
46 Transferertrag			800		24'000	24'087.95
47 Durchlaufende Beiträge			50'000		50'000	82'799.05
<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>			<b>4'540'900</b>		<b>4'451'000</b>	<b>4'759'454.85</b>
<i>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</i>			<b>-285'800</b>		<b>-308'600</b>	<b>402'802.78</b>
34 Finanzaufwand			26'300		32'400	16'442.42
44 Finanzertrag			275'100		236'100	273'232.81
<i>Ergebnis aus Finanzierung</i>			<b>248'800</b>		<b>203'700</b>	<b>256'790.39</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>			<b>-37'000</b>		<b>-104'900</b>	<b>659'593.17</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand			0		0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag			0		0	0.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)</b>		<b>-37'000</b>		<b>-104'900</b>	<b>659'593.17</b>
39 Interne Verrechnungen: Aufwand			44'700		44'600	44'616.25
49 Interne Verrechnungen: Ertrag			44'700		44'600	44'616.25
<b>Total Aufwand</b>			<b>4'897'700</b>		<b>4'836'600</b>	<b>4'417'710.74</b>
<b>Total Ertrag</b>			<b>4'860'700</b>		<b>4'731'700</b>	<b>5'077'303.91</b>

### 3.7 Akten

- Budget 2026 (Formularsatz) sowie Abschied der Rechnungsprüfungskommission (siehe Aktenaufgabe KGV)

#### Antrag der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, das Budget 2026 der Kirchengemeinde Uster zu genehmigen und den Steuerfuss auf 11 % (Vorjahr 11 %) des einfachen Gemeindesteu-ertrags festzusetzen.

## **Geschäft 4: Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz**

---

- Die Stimmberechtigten können über Angelegenheiten der Gemeinde von allgemeinem Interesse Anfragen einreichen und deren Beantwortung in der Gemeindeversammlung verlangen. Sie richten die Anfrage schriftlich an den Gemeindevorstand (Kirchenpflege).
- Anfragen, die spätestens zehn Arbeitstage vor einer Versammlung eingereicht werden, beantwortet der Gemeindevorstand (Kirchenpflege) spätestens einen Tag vor dieser Versammlung schriftlich.
- In der Versammlung werden die Anfrage und die Antwort bekannt gegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

**Der offizielle Teil der Kirchgemeindeversammlung ist beendet.**

## **Informationen zu aktuellen Themen**

---

Analog zu Ref Lokal Artikel:

- Stand der Liegenschaftsanierungen
- Einblick in das vielseitige Arbeitsfeld der Katechetik
- Mit der Stadt Uster geplante Veranstaltungsreihe für 2026 zur Geschichte von Elsbetha Bünzli

Zum nachfolgenden Apéro sind alle herzlich eingeladen.

Uster, 18.11.2025

Reformierte Kirche Uster  
Zentralstrasse 40  
8610 Uster

044 943 15 15  
kirche@refuster.ch  
www.refuster.ch